

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 13/14 (1889)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkstrasse (Selna) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XIV.

ZÜRICH, den 20. Juli 1889.

Nº 3.

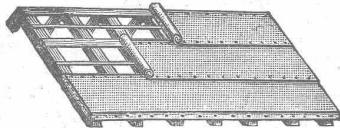
Insertionspreis:
Pro viergespaltenem Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annonen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stuttgart,
Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris.

Wasserdichte Leinenstoffe für Bedachung.

Leichtestes und dauerhaftestes Dachdeckungs-Material

Feuersicher imprägnirt.

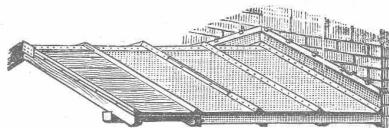


Längsdeckung ohne Verschalung



bedeutend verbessert und allen Anforderungen entsprechend,

Silberne Medaille Brüssel.



Leistendeckung mit Maueranschluss.

in allen Farben. Die hellfarbigen Stoffe nehmen Hitze nicht an; daher besonders geeignet für die Tropenländer. Bei einfachster Dachconstruction Anbringung leicht, schnell und sicher. Kann ohne Verschalung und oftmals verwandt werden. Besonders geeignet zur Herstellung zerlegbarer Baracken (vom Königl. Preuss. Kriegsministerium prämiert). Auch vorzüglich für Fussbodenbelag, Wand- und Giebelbekleidung. Einzig dauerhaftes und unverwüstliches Material gegen feuchte Wände. (M 6050 Z)

Viele Tausende von Metern seit Jahren von Königl. und Kaiserl. Verwaltungen, den ersten Behörden des In- und Auslandes, Fabricanten und Privaten zur vollsten Zufriedenheit verwandt. Die viele tausend Meter grossen Quaischuppen im Freihafen Bremens, grossen Gebäude der Freihafen-Lagerhaus-Gesellschaft Hamburg sind mit meinem Fabricate eingedeckt. Prima Referenzen. Proben Prospekte mit besten Zeugnissen sowohl über Haltbarkeit als auch Feuersicherheit sofort zur Verfügung.

Erfinder und alleiniger Fabricant
der Originalwaare,

Weber-Falckenberg, Köln a. Rh., Steinstrasse 1.

Warnung vor in letzter Zeit auftauchenden minderwerthigen und für Bedachungen unbrauchbaren Nachahmungen, Einzelne Hersteller der selben haben sogar zur Täuschung des Publicums meine eigenen Atteste über Brandproben etc. nachgedruckt.

Portland-Cement-Fabrik

Laufen (Ct. Bern)

liefert gleichmässigen und wetterbeständigen Portlandcement mit jeder beliebigen Bindezeit und höchster Festigkeit unter Garantie für unbedingte Zuverlässigkeit.

Sehr günstige Festigkeits- und Qualitäts-Atteste der eidg. Prüfungsanstalt in Zürich stehen zur Verfügung. (M 5582 Z)

Neueste und besteingerichtete Fabrik der Schweiz.

Reusswasserwerk Luzern.

Bauausschreibung.

Für das zu erstellende **Gewerbegebäude** werden nachfolgende Bauarbeiten zur Concurrenz ausgeschrieben: (M 6395 Z)

1. Fundirungsarbeiten;
2. Maurer- und Steinhauerarbeiten;
3. Zimmerarbeiten;
4. Dachdeckerarbeiten: Holz cement- und Schieferdach;
5. Schreinerarbeiten.

Die Pläne, Aussmasslisten und Bau-Vorschriften sind auf dem Bureau der Bauleitung — Mühlplatz Nr. 195 — zur Einsichtnahme aufgelegt. Uebernahmsofferten sind bis 30. Juli Abends dem Präsidenten der Baucommission, Herrn Architekt Segesser-Crivelli, Seehof, einzureichen.

Luzern, den 18. Juli 1889. Namens der Baucommission:
H. v. Segesser.

Preisausschreibung.

Im Auftrage des schweiz. Gewerbevereins eröffnet die Centralcommission der Gewerbemuseen Zürich und Winterthur unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Künstlern und Kunstgewerbetreibenden eine Concurrenz zur Anfertigung eines

Diploms für die schweizerischen Lehrlingsprüfungen.

Als Preise werden dem Preisgerichte Fr. 500 zur Verfügung gestellt, welche unter wenigstens zwei und höchstens drei Entwürfe noch seinem Ermessen zu verteilen sind.

Die Arbeiten sind mit Motto versehen, bis 15. October 1889 an das Gewerbemuseum Zürich einzusenden.

Die näheren Bestimmungen können von den Gewerbemuseen Zürich und Winterthur bezogen werden. (M 6381 Z)

Zürich, den 15. Juli 1889. Für die Centralcommission Director **Alb. Müller.**

Wer liefert

Reisschälmaschinen
für Göpelbetrieb.
Sich zu melden bei (M 6394 Z)

Dg. Schnyder-Roos,
Haldenstrasse Nr. 649g Luzern.

Lichtcopien

auf blauem oder weissem Grund
liefern prompt und billig (M 109 c)
A. Messerli, Enge-Zürich.

Für **Patentvermittlung**,
deutsche, französische, englische
Übersetzungen empfiehlt sich das
Technische Bureau,
Laurenzgasse 6, Zürich-Unterstrass. (M 416 c)

Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse
Alleinige Inseratenannahme
für die Schweiz. Bauzeitung.

G. A. Wayss & Co.

Unternehmung von Beton- und Cementarbeiten, Inhaber des Patents System Monier (Eisenconstruction mit Cementumhüllung) für Oesterreich-Ungarn, Deutschland und die Schweiz.

Das immer grössere Verbreitung findende System Monier zeichnet sich aus durch ausserordentliche Tragfähigkeit bei dünnen **Constructions-Dimensionen, Raumersparniss, geringes Eigengewicht, Feuersicherheit**, schnelle Ausführung und baldige Inbetriebnahme.

Herstellung von dünnen Gewölben jeder Belastung und Spannweite ($\frac{1}{20}$ — $\frac{1}{10}$ Stich.) ebene Böden und Decken, freitragend für beliebige Belastung verschiedener Construction, belastungsfähigen Wänden, Dächern, Kuppeln ohne seitl. Schub, Bassins, Reservoirs jeder Form und Grösse, wasserdichte Keller, Röhren und Canäle jeden Durchmessers etc. besonders geeignet für Eisenhochbau-Constructionen. Zahlreiche Referenzen, Prospekte.

(M 6281 Z)

Auskunft ertheilt unser Bureau Zürich, Seefeldstrasse 90.

Prämiert Amsterdam 1883.

Prämiert

Heidelberg 1876.

Prämiert

Mannheim 1880.

Prämiert

Sidney 1879/80.

Prämiert

Melbourne 1880.

Portland-Cementwerk Heidelberg

vormals Schifferdecker & Söhne

empfiehlt sein Fabricat von anerkannt vorzüglicher Bindekraft, bei stets gleichmässiger Qualität, zu Hoch- und Wasserbauten, Canalisirungen, Betonirungen, zur Kunststeinfabrikation etc.

Durch Vergrosserung der Fabrikanlagen auf eine Produktionsfähigkeit von über 450000 Fass jährlich, ist die pünktlichste Ausführung auch der grössten Aufträge gesichert.

(M 149/7 F)

Portland-Cementwerk Heidelberg

vormals Schifferdecker & Söhne.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Ausführung der Erd- und Maurerarbeiten für die zu erbauende cantonale Irren- und Kranken-Anstalt im Waldhaus bei Chur wird hiermit zu freier Bewerbung ausgeschrieben.

Die Vorerhebungen, Pläne, Vorausmasse und Bauvorschriften können bei der Bauleitung, Herrn Architekt B. Decurtins in Chur, von Montag den 15. bis Montag den 29. laufenden Monats eingesehen werden.

Als Endtermin für die Eingabe ist der 29. Juli 1889 festgesetzt.

Getrennte oder sammthafte Eingaben für die Erd- und Maurerarbeiten sind in versiegeltem Couverte und mit der Aufschrift: "Eingabe für Erd- oder Maurerarbeiten zur cantonalen Irren- und Kranken-Anstalt", an die Standesanzlei in Chur einzureichen.

(M 6383 Z)

Chur, 11. Juli 1889.

Im Auftrag des hochlöblichen Kleinen Rethes,
Der Präsident der Baucommission:

Rud. Salis.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermundigen bei Bern.

(M 5028 Z)

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
21. Juli	Cantonsbauamt	Bern	Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten für den Neubau eines Käsespeichers und eines Fabrikgebäudes.
22. "	A. Geiser, Stadtbaumeister	Zürich	Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für die Umfassungsmauern im städtischen Centralfriedhof.
24. "	Schulcommission	Fischenthal	Neubau einer Turnhalle beim Schulhaus Bodmen-Fischenthal.
24. "	Gemeinderrath	Oensingen Ct. Soloth.	Renovation des Schulhauses.
25. "	Gemeinderrath	Wasterkingen Ct. Zürich	Maler- und Dachdeckerarbeiten an der Kirche.
25. "	Stadtbauamt	Chur	Herstellung eines ca. 7 km langen Alpweges.
25. "	Gemeindevorstand	Zillis, Ct. Graub.	Fassung einiger Quellen ob dem Dorfe Reischen, Grabarbeiten zur Legung der Leitung etc.
25. "	Steiner, Archit.	Schwyz	Schreiner- und Glaserarbeiten zum Theresianum im Institut Ingenbohl.
27. "	C. Schmid-Kerez, Archit.	Zürich	Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten der neu zu errichtenden Central-Molkerei im Industrie-Quartier.
29. "	Rud. Salis	Chur	Erd- und Maurerarbeiten für den Neubau der cantonalen Irren- und Kranken-Anstalt im Waldhaus bei Chur.
30. "	Präs. d. Baucomm.	Luzern	Herstellung des Gewerbegebäudes des Reusswasserwerkes in Luzern.
	H. v. Segesser		

THUN. Vermietung von Wasserkräften.

Industrielle werden auf die von der städt. Turbinenanlage abzugebende Kraft (bis 75 Pferde) aufmerksam gemacht. In unmittelbarer Nähe des Turbinenhauses ist von der Gemeinde oder von Privaten genügend Terrain zu billigem Preise zu erwerben oder zu pachten. Mit Rücksicht auf die bevorstehende Fabrication der neuen kleinkalibrigen Gewehre kann obige Anlage als sehr geeignet empfohlen werden.

Die Bedingungen lauten sehr günstig. Nähere Auskunft ertheilt der Thun, Juni 1889.

(M 6330 Z)

Gemeinderath.

Ausschreibung von Rohrlegerarbeiten.

Die Rohrlegerarbeiten mit zugehörigen Grab- und den übrigen Nebenarbeiten für das **Wasserwerk von Savona** in Ober-Italien werden hiermit zur Concurrenz ausgeschrieben.

Der zunächst auszuführende Theil der Leitung ist circa 20 km lang in gusseisernen Muffen-Röhren von 80 bis 300 mm Durchmesser.

Pläne und Lastenheft sind im Bureau des Herrn **H. Gruner**, Civil-Ingenieur in Basel zur Einsicht von Reflectanten ausgelegt, woselbst die schriftlichen Angebote bis 6. August a. c. verschlossen abzugeben sind.

Die Bauleitung des Wasserwerks Savona
M 6352 Z) H. Gruner.

Schweizer-Holz cement,
Amtlich geprüft, in nur vorzüglicher Qualität, sowie Dach-
pappe und Papier liefert die Holz cement-Fabrik
(M 6292 Z) von J. Traber in Chur.



Engl. Krahnen-Ketten
mit Prüfungsattest liefert (M 278/2 F)
MORITZ WEIL jun., Frankfurt a. M.

Grube Silberloch

(Niederthal).

Feuerfeste Steine jeder Form für alle Feuerungsanlagen besond. für **Schmelzöfen, Backöfen** u. s. w. aus der besten in Deutschland vorkommenden **Thonerde**. Auf 200 cm² pro cm² Druck und 1400° R. Hitze geprüft.

Bureau in Freiburg in Baden,
Karthäuserstrasse 29.

(M 45867 F)



Vertreter: Kirchhofer-Styner, Luzern.

Patent. wetterfest:
Anstrichfarben
Probekist. u. Nachn. M. 250
Prämierte Keim'sche
Mineralfarben
für wetterbeständ. Wandmalerei, fixir. Staffelei- u.
Gobelinsmalerei.
Begutachtet u. empfohlen
v. d. Akademie München.
Silicat, Arcadenbeize,
Steinkitt.Schwarze Linien auf weissem Grund,
blaue Linien auf weissem Grund,
weisse Linien auf blauem Grund,
Lichtpausleinwand do. do.
fabrizirt in Rollen von 10—100 m.
(M 108c) A. Messerli, Enge-Zürich.

Lichtpauspapiere.